



17.02.2006 - 11:06 Uhr

Gustav Mahlers "Auferstehungssymphonie" - Manuskript wird in Berlin versteigert

Berlin (ots) -

Ein seit 1923 als verschollen geltendes Musikmanuskript von Gustav Mahler wird am 22. März in Berlin durch das Autographen-Auktionshaus J. A. Stargardt versteigert. Es handelt sich um den vollständigen 2. Satz von Mahlers "Auferstehungssymphonie" Nr. 2 c-moll, entstanden im Sommer 1893 am Attersee im Salzkammergut. Das 25-seitige Manuskript umfaßt das berühmte "Andante" der Symphonie in einer frühen Fassung, die zahlreiche Abweichungen von der endgültigen Version zeigt.

Das Auftauchen des Manuskripts gilt unter Fachleuten als Sensation, weil es zahlreiche neue Einblicke in die Kompositionsgeschichte der berühmten Symphonie bietet. Die Mahler-Forschung ging bis jetzt davon aus, daß sich das Autograph nicht erhalten hat. Der für das Stück angesetzte Schätzpreis beträgt 200.000 EUR.

Neben diesem Manuskript bietet das Auktionshaus 1.250 weitere Handschriften an, unter anderem von Albert Einstein, Franz Kafka, Felix Mendelssohn Bartholdy, Friedrich Nietzsche, Marcel Proust und Albrecht von Wallenstein, mit einem geschätzten Gesamtwert von ca. 1,2 Millionen EUR. Der reich illustrierte Auktionskatalog ist soeben erschienen.

Weitere Informationen im Internet: www.stargardt.de

Pressekontakt:

J.A.STARGARDT
Autographenhandlung
Brentanostr. 52
12163 Berlin
Tel. (030) 882 25 42
Fax (030) 882 24 66
info@stargardt.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009648/100504618> abgerufen werden.